

Freie Universität Berlin - FB Politik- und Sozialwissenschaften
Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft
Dr. Gero Neugebauer/Prof. Dr. Richard Stöss
PK 15370 "Die Bundestagswahl 2009"
WS 2009/10 - SS 2010
Do 14-18 Uhr; 21/B - Handapparat 37

Konzept

Es ist beabsichtigt, die Bundestagswahl 2009 in ihrem historisch-politischen Kontext zu untersuchen. Ihr Ausgang ist nämlich nur verständlich, wenn auch die Ausdifferenzierung des nach wie vor asymmetrischen Parteiensystems, das Abschmelzen der Volksparteien CDU/CSU und SPD und schließlich der schon kurz nach Bildung der rot-grünen Koalition einsetzende Niedergang der Sozialdemokratie berücksichtigt werden. Wir werden uns in diesem Projektkurs daher nicht nur mit den Methoden der Wahlforschung, mit den Determinanten des Wahlverhaltens und mit der Wahl 2009 befassen, sondern vor allem auch mit der Wahlgeschichte seit 1998.

Nach der Vorstellung und Diskussion des Konzepts und der Organisation des Kurses erfolgt zunächst eine allgemeine Einführung in die Geschichte der empirischen Wahlforschung sowie eine Übersicht über theoretische Erklärungsmodelle für Wahlverhalten sowie über Instrumente und Methoden der Wahlforschung. Auf dieser Grundlage werden die Bundestagswahlen 1998, 2002 und 2005 untersucht, wobei die theoretischen und methodischen Kenntnisse jeweils vertieft werden. Bei den Wahlanalysen werden neben sozialstrukturellen Faktoren, Parteiidentifikation, Kandidaten- und Issue-Orientierung auch Wahlkampagnen, Wahlkampfstrategien und Wahlkampfkommunikation behandelt. Damit dürften die notwendigen Kenntnisse für die sich anschließende wissenschaftliche Analyse des Bundestagswahlergebnisses von 2009 vorhanden sein.

Parallel dazu werden aktuelle politische Ereignisse im Zusammenhang mit der Bundestagswahl 2009 behandelt. Wir haben darüber hinaus geplant, einige Experten aus politischen Parteien einzuladen.

Im Wintersemester findet der Kurs vierstündig statt, wobei aus den genannten Gründen auf die in der Diplom- bzw. in der Master-Studienordnung von 2007 vorgesehene formale Trennung zwischen HS I und HS II verzichtet wird. Im Sommersemester findet der Kurs zweistündig (HS III) statt. Er dient dann der Vorstellung der PK-Arbeiten.

Leistungsanforderungen:

- regelmäßige Teilnahme,
- Lektüre der Pflichtliteratur,
- Kurzreferat bzw. Chronologie,
- Vorlage (bis spätestens 21.1.2010) und Vorstellung (am 28.1. bzw. 4.2.2010) eines Konzepts für die PK-Arbeit,
- Vorstellung der PK-Arbeit (SS 2010),
- Abgabe der PK-Arbeit (bis 30.9.2010).

Die PK-Arbeit soll 10.000-12.000 Wörter umfassen (die Diplomarbeit 24.000 und die Masterarbeit 20.000 Wörter). Nach der DPO 2006 werden für den PK 12 LP, nach der DPO 2007 bzw. der MPO 2007 werden 15 LP vergeben.